

# 3 Frauenwohnprojekte in Wien

- \* Frauenwohnprojekt [ro\*sa] KalYpso  
1120, Oswaldgasse 35
- \* Frauenwohnprojekt [ro\*sa] Donaustadt  
1220, Anton-Sattler-Gasse 100
- \* Frauenwohnprojekt [ro\*sa] imElften  
1110, Mautner-Markhof-Gasse 28

# IM DETAIL

- \* jedes frauenwohnprojekt gründet einen unabhängigen verein in dem die mitfrauen gestalten
- \* 1120, 43 wohnungen
- \* 1220, 40 wohnungen
- \* 1110, 50 wohnungen

# FRAUENWOHNPROJEKTE

unser aller motto:  
mietverträge in frauenhand, aber  
mit wem frau einzieht ist privatsache

wichtig ist uns auch:  
generationsübergreifende kontakte,  
also jung + alt  
und autonom von frauen geplant

# Das MIETMODELL

- \* Bauträger vermietet einzelne wohnungen an MieterIn
- \* MieterInnen gründen einen Verein
- \* Der Verein schließt eine Vereinbarung mit dem Bauträger worin die Vergabe und das Vorbelegungsrecht geregelt sind.
- \* Ebenso ist dadurch die Nachbelegung geregelt.

# VORTEILE

- \* miete ist finanziell leichter für unsere zielgruppe möglich
- \* 2/3 wohnungsvergabe durch den verein
- \* keine finanzielle last bei leerer wohnung wie beim heimmmodell
- \* wohnbeihilfe bleibt erhalten

# NACHTEILE

- \* 1 drittel der wohnungen muss übers wohnservice vergeben werden
- \* auch bei nachbelegung, jede 3. wohnung geht ans wohnservice
- \* hausgemeinschaft schwierig
- \* begrenzung der gemeinschaftlich genützten räume durch finanzielle limits des bauträgers
- \* mitsprache begrenzt beim bauträger möglich

# SOZIALES ENGAGEMENT

- \* sozialfonds
- \* grabstätte
- \* nachunterstützung

# SOZIALFONDS

- \* zinsenloser kredit in der höhe von max. drei monatsmieten an vereinsmitfrauen in notlage. der vorstand entscheidet über die vergabe auf antrag einer mitfrau.
- \* wird jährlich um 10% der mitfrauenbeiträge des abgelaufenen jahres aufgestockt
- \* ist eine zwischenfinanzierung und ist innerhalb des vereinbarten zeitraums zurückzuzahlen
- \* schriftliche darlehensvereinbarung.



# GRABSTÄTTE

- \* einige waren schon schwer krank und haben überlebt
- \* daher ein gemeinsames grab
- \* interne vereinbarung des vereins mit den initiatorinnen und finanzierenden
- \* das grab fasst 4 särge und 8 Urnen

# NACHTUNTERSTÜTZUNG

- \* eine frau braucht nächstens fallweise unterstützung
- \* bei externer hilfe, müsste sie diese regelmässig anfordern und bezahlen
- \* intern fanden sich bereits vor bezug ca 8 frauen, die sich für abwechselnde bereitschaft meldeten
- \* die die ‚dran ist‘ geht samt händi zu bett und kann jederzeit angerufen werden
- \* es ist sehr selten, dass tatsächlich davon gebrauch gemacht wird, aber
- \* für die betroffene frau bedeutet es enorme sicherheit!
- \* diese telefonkette gibt's seit 1,5 jahren
- \* keine der 8 frauen ist ausgestiegen

# ENGAGEMENT + HERAUSFORDERUNG

- \* der sozialfonds erfordert nur bei der errichtung bis zur einigung im verein energie
- \* ebenso die grabstätte, abgesehen von bepflanzungen...
- \* auch die nächtliche unterstützung scheint bisher problemlos zu funktionieren
- \* die herausforderungen sind eher im alltag zu bewältigen. der anspruch an gemeinsamkeit trotz aller unterschiedlichkeiten usw.

# INFORMATION

ingrid shukri farag

4. frauenwohnprojekt geplant

[rosa@frauenwohnprojekt.info](mailto:rosa@frauenwohnprojekt.info)

[www.frauenwohnprojekt.info](http://www.frauenwohnprojekt.info)

fon **0681 1074 4500**